

PROGRAMM

11. Internationaler Kongress Backsteinbaukunst

Donnerstag, 1. September 2016

Ab 12.00 steht für Teilnehmer ein Mittagssimbiss in der St.-Georgen-Kirche in Wismar bereit.

„Backsteinbaukunst – Substanz und Schein“

Tagungsleitung: Dr. Holger Rescher, Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Bonn

*Tagungspräsidium: Prof. Dr. Ernst Badstübner, Prof. Dr. Ojars Sparitis,
Prof. Dr. Wladimir Gilmanow, Prof. Dr.-Ing., Dr.-Ing. E.h. Fritz Wenzel*

13.00 Uhr ■ Eröffnung

- *Bürgermeister Thomas Beyer, Hansestadt Wismar*

13.15 Uhr ■ Grußworte

- *Florian Pronold, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (angefragt)*
- *Minister Harry Glawe, Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus Mecklenburg–Vorpommern*
- *Bürgermeister Bernd Saxe, Hansestadt Lübeck*
- *Oberbürgermeister Dr. Alexander Badrow, Hansestadt Stralsund*

Donnerstag, 1. September 2016

Moderation: Prof. Dr. Ojars Sparitis, Präsident der Lettischen Akademie der Wissenschaften, Riga, Lettland

- 14.00 Uhr ■ „Von den Anfängen im Backsteinbau“
Prof. Dr. Abdukabil Tulaqanov, Buchara, Usbekistan
- 14.45 Uhr ■ „Die frühen dänischen Backsteinbauten und die Verbindung zu den Norddeutschen Kirchen“
Prof. Hans Krongaard Kristensen, Universität Aarhus, Dänemark
- 15.30 Uhr ■ „Backstein in der Architektur von Riga vom Eklektizismus bis Jugendstil“
Prof. Dr. Arch. Janis Krastins, Riga, Lettland
- 16.15 Uhr ■ „Backstein in der modernen Architektur“
Prof. Arno Lederer, Stuttgart
- Kurze Pause

Moderation: Prof. Dr. Wladimir Gilmanov, Kaliningrad, Russland

- 17.15 Uhr ■ Grußwort
Dr. Markus Harzenetter, Präsident des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen, Vorsitzender der Vereinigung der Landesdenkmalpfleger in der Bundesrepublik Deutschland
- 17.30 Uhr ■ „Mehr Sein als Schein“
Reiner Nagel, Vorsitzender des Vorstandes der Bundesstiftung Baukultur
- 18.15 Uhr ■ „Der Turm von Bhaktapur“
Prof. Wolfgang Rang, Frankfurt am Main
- 18.50 Uhr ■ „Aktueller Bericht zu Beobachtungen zum Ziegelbau in Pakistan“
Prof. Dr. Ojars Sparitis, Riga, Lettland
- 19.00 Uhr ■ Podiumsdiskussion
unter Leitung von Dipl.-Ing. Arch. Michael Bräuer mit Dirk Schumann, Kunsthistoriker und Bauarchiologe, Prof. Dr. Ernst Badstübner
- 19.45 Uhr ■ Gemeinsames Abendessen

Freitag, 2. September 2016

Moderation: Dr. Thilo Schöpfbeck, Schwerin

- 09.30 Uhr ■ „Zahlensymbolik in der Backsteinbaukunst“
Prof. Dr. Herbert Müller, Hochschule Wismar (FH)
- 10.00 Uhr ■ „Hagioskope in den mittelalterlichen
Backsteinkirchen“
Ingeborg Nöldeke, Schortens
- 10.30 Uhr ■ „Münster – Klinker und Klimawandel“
Marlies Voss, Leiterin der Städtischen Denkmalbehörde, Münster
- 11.30 Uhr ■ „Die märkische Maurermeisterarchitektur“
Rainer W. Leonhardt, Berlin
- 12.15 Uhr ■ „Reparatur historischer Dacheindeckungen“
Dipl.-Ing. Arch. Ralf Gesatzky, Schwerin
- 12.45 Uhr ■ „Problematik der Konservierung und
Restaurierung von Renaissanceterrakotten am
Fürstenhof zu Wismar und am Schloss zu Bützow“
Diplomrestaurator Boris Froberg, Berlin
- 13.15 Uhr ■ Fragen und Diskussion
- 13.45 Uhr ■ Schlusswort
Dr. Holger Rescher, Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Bonn

■ Mittagsimbiss

Ab 14.30 Uhr ■ Exkursion zum Schloss Bothmer bei Klütz

Bothmer ist die größte barocke Schlossanlage Mecklenburg-Vorpommerns, erbaut in den Jahren 1726-1732 von dem Architekten Johann Friedrich Künnecke (gest. 1838) für den Reichsgrafen Hans Caspar von Bothmer (1656-1732). In seiner Architektur vereint Schloss Bothmer viele europäische Einflüsse und ist ein einzigartiges Denkmal barocker Baukunst in Norddeutschland. Nach langjähriger, aufwändiger Sanierung durch den Eigentümer, das Land Mecklenburg-Vorpommern, eröffnete Schloss Bothmer Pfingsten 2015 als Museum. Weitere Informationen zu Schloss Bothmer im Internet: www.schlossbothmer-mv.de.

Teilnehmerbeitrag für die Exkursion: 10 € pro Person, Studierende 5 € (enthalten sind Bustransfer, Eintritt und eine qualifizierte Führung),

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Programmänderungen vorbehalten!